

Gewerbeverein DU – Dunningen – Seedorf – Lackendorf

Bericht zur 14. Generalversammlung vom 16.04.2026

Am 16.04.2026 fand die 14. Generalversammlung des Gewerbevereins DU – Dunningen – Seedorf – Lackendorf statt.

Die Versammlung wurde um 20:15 Uhr durch den 1. Vorsitzenden **Henry Berger** eröffnet, der die anwesenden Mitglieder, sowie den stellvertretenden Bürgermeister **Dominik Wilbs** herzlich begrüßte.

Insgesamt nahmen 19 Mitglieder an der Versammlung teil.

10 Mitglieder hatten sich im Vorfeld entschuldigt, während 30 Mitglieder unentschuldigt fehlten.

Im Anschluss wurde die Tagesordnung mit folgenden Punkten verlesen:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin Kerstin Gapp
3. Kassenbericht Tamara Pross
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Grußwort der Gemeinde durch Herrn Dominik Wilbs
6. Entlastung der Vorstandschaft
7. Wahlen
8. Ehrungen
9. Verschiedenes

Im Bericht der Schriftführerin machte Kerstin Gapp deutlich, dass innerhalb der Vorstandschaft sowie des Gewerbeausstellungsausschusses große Enttäuschung darüber herrscht, dass die geplante Gewerbeausstellung am 02. und 03. Oktober 2026 aufgrund mangelnder Beteiligung seitens der Vereinsmitglieder nicht stattfinden wird.

Es wurde betont, dass derzeit nach alternativen Ideen für die Mitglieder gesucht wird, sich dies jedoch schwierig gestaltet. Die geringe Teilnahme an der Generalversammlung wurde ebenfalls als Zeichen für ein fehlendes Miteinander im Verein gewertet.

Der Kassenbericht wurde von Tamara Pross vorgestellt. Die Kassenprüfer Norbert Längle und Kai Linder bestätigten im Anschluss eine einwandfreie Kassenführung.

Im Grußwort der Gemeinde brachte Dominik Wilbs ebenfalls seine Enttäuschung über den Ausfall der Gewerbeausstellung zum Ausdruck.

Eine solche Veranstaltung stelle eine große Bereicherung für die Gemeinde dar und trage wesentlich zur Attraktivität des Ortsbildes bei.

Aber weiterhin begrüße er die gute Zusammenarbeit zwischen dem Gewerbeverein und der Gemeinde und hoffe, dass diese so weiterbestehen bleibe und der Verein auch seitens der Gemeinde bei der nächsten Gewerbeausstellung auf deren Unterstützung zählen kann.

Die Vorstandschaft wurde im weiteren Verlauf einstimmig entlastet.

Die anschließenden Wahlen wurden von Herrn Wilbs durchgeführt.

Der 2. Vorsitzende Tobias Krug stellte sich zur Wiederwahl und wurde einstimmig für weitere vier Jahre im Amt bestätigt.

Kerstin Gapp hatte im Vorfeld den Antrag gestellt, lediglich für ein Jahr zur Wahl zu stehen, und wurde ebenfalls einstimmig für dieses eine Jahr gewählt.

Unter dem Tagesordnungspunkt Ehrungen war die Firma Döllken Profiles vorgesehen. Im Nachgang teilte jedoch Herr Ledermann, Geschäftsführer des Standorts Dunningen, mit, dass der Standort erst im Jahr 1997 gegründet wurde. Die Ehrung soll daher erst im kommenden Jahr erfolgen.

Herr Ralf Hemminger berichtete anschließend über die durchgeführte Brandschutzhelferausbildung am 14. April 2026 im Feuerwehrhaus Dunningen. Ergänzend wurde seine Bildpräsentation gezeigt, die den Ablauf und die Inhalte anschaulich darstellte.

Zum Thema Social Media erläuterte Hendrik Pietsch die zunehmende Bedeutung digitaler Kanäle.

Anhand von Werbeanzeigen zur ursprünglich geplanten Gewerbeausstellung wurde aufgezeigt, dass diese trotz der Absage über 1.000 Aufrufe erzielen konnten und somit ein großes Potenzial für die zukünftige Vereinsarbeit bieten.

Ebenfalls bestehe auch noch die Möglichkeit, über den Gewerbeverein ein kleines Firmenvideo zu erstellen.

Der 1. Vorsitzende Henry Berger gratulierte Herrn Ralf Hemminger zum erfolgreichen Markeneintrag „Feuerwehrklamotte“, welcher am 02. April 2026 vom Land Baden-Württemberg beurkundet wurde.

Die offizielle Generalversammlung wurde um 20:54 Uhr beendet.

Im Anschluss lud die Vorstandschaft zu einer offenen Diskussionsrunde ein. Dabei wurde deutlich, dass unter den anwesenden Mitgliedern große Enttäuschung und Unverständnis darüber herrscht, dass viele Mitglieder weder anwesend waren noch sich im Vorfeld abgemeldet hatten.

Besonders hervorgehoben wurde, dass gerade diese Stimmen für die zukünftige Ausrichtung des Vereins von großer Bedeutung gewesen wären.

Der Verein sicherte zu, Mitglieder künftig aktiv zu unterstützen, die eigene Veranstaltungen – wie beispielsweise einen Tag der offenen Tür oder ähnliche Formate – durchführen möchten.

Hierbei kann insbesondere bei der Vernetzung mit örtlichen Vereinen und weiteren Akteuren Unterstützung geleistet werden.

Die Diskussionsrunde klang gegen 21:30 Uhr aus.

Protokollführerin:

Kerstin Gapp

Dunningen 19.04.2026